

Fact Sheet (Stand April 2018)

Die Steiermärkische Bank und Sparkassen AG wurde 1825 als Vereinssparkasse gegründet und war somit das erste Geldinstitut der Steiermark.

Sie ist eine Universalbank mit umfangreichem Service für Privatkunden, Klein- und Mittelbetriebe, Private Banking-Kunden, Großunternehmen, institutionelle Kunden und die öffentliche Hand. Mit einer Bilanzsumme von 15 Milliarden Euro ist sie die größte Retailbank in der Steiermark. Zum erweiterten Heimmarkt zählen Mazedonien, Bosnien und Herzegowina, Montenegro, Kroatien, Serbien und Slowenien. Mit Tochtergesellschaften in den genannten Ländern steht man für eine flächendeckende Marktpräsenz in der Westbalkan-Region.

Als größte Bundesländer-Sparkasse ist die Steiermärkische Sparkasse ein wichtiger Teil der österreichischen Sparkassengruppe, die aus 49 Sparkassen mit der Erste Group Bank und der Erste Bank Österreich als führende Institute, besteht. Zudem ist sie Mitglied im Sparkassen Haftungsverbund. Dieser bietet neben der gesetzlichen Einlagesicherung von bis zu 100.000 Euro ein zusätzliches Sicherheitsnetz von Erste Bank und Sparkassen.

Ziel der Steiermärkischen Sparkasse ist, ihre traditionellen Werte auch in das digitale Zeitalter zu transportieren. Mit George, dem modernsten Banking Österreichs, setzten Erste Bank und Sparkassen neue Maßstäbe für die Bankgeschäfte im Internet. Mittlerweile nutzen mehr als 1,5 Millionen Kundinnen und Kunden eine innovative, sichere und persönliche Plattform als Zuhause für ihre Geldgeschäfte.

Eigentümer



Vorstand

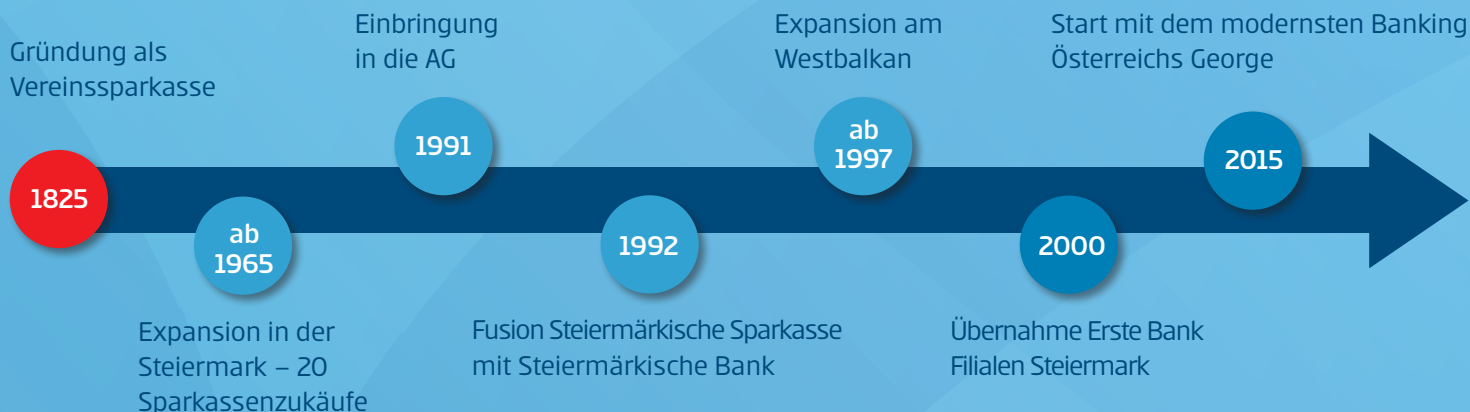
Gerhard Fabisch
Vorstandsvorsitzender

Franz Kerber
Vorstandsvorsitzender-Stellvertreter

Georg Bucher
Vorstandsmitglied

Sava Dalbokov
Vorstandsmitglied

Timeline



| Bilanz in EUR Mio. | 2015 | 2016 | 2017 |
|------------------------------------|--------|--------|--------|
| Bilanzsumme | 14.418 | 14.230 | 15.007 |
| Forderungen an Kunden | 10.339 | 10.445 | 10.795 |
| Finanzielle Vermögenswerte | 1.583 | 1.538 | 1.481 |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kunden | 9.210 | 9.729 | 10.739 |
| hievon Spareinlagen | 5.865 | 6.017 | 6.294 |
| hievon sonstige Verbindlichkeiten | 3.345 | 3.713 | 4.445 |
| Verbriefte Verbindlichkeiten | 1.686 | 1.274 | 1.021 |
| Eigenkapital | 1.194 | 1.363 | 1.545 |

| Erfolgsrechnung in EUR Mio. | 2015 | 2016 | 2017 |
|--------------------------------------|------|------|------|
| Betriebsergebnis | 118 | 201 | 190 |
| Konzernjahresüberschuss nach Steuern | 30 | 172 | 167 |

| Unternehmenskennzahlen | 2015 | 2016 | 2017 |
|---|--------|---------|--------|
| Return on Equity vor Steuern | 5,5 % | 15,9 % | 13,7 % |
| Return on Equity nach Steuern | 2,6 % | 13,4 % | 11,5 % |
| Cost-Income-Ratio | 65,5 % | 54,5 % | 56,1 % |
| Zinsspanne in % der Ø zinstragenden Aktiva | 1,53 % | 2,21 % | 2,07 % |
| Kernkapitalquote (bezogen auf das Gesamtrisiko) | 13,7 % | 16,6 % | 17,8 % |
| Loan-Deposit-Ratio | 96,5 % | 94,17 % | 91,1 % |

| Ressourcen | 2017 |
|--------------|---------|
| Standorte | 233 |
| Mitarbeiter | 2.751** |
| Kundenanzahl | 702.414 |

* Steiermärkische Bank und Sparkassen AG mit ihren vollkonsolidierten Beteiligungen in Bosnien-Herzegowina, Mazedonien, Österreich und Serbien, Stand per 31.12.2017

** Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Headcount

Beteiligungen an Banken

 **BANKHAUS
KRENTSCHKER**
Graz-Wien, Beteiligung: 100 %

 **SPARKASSE** 
Bosnien und Herzegowina,
Beteiligung: 100 %

 **SPARKASSE** 
Bank
Mazedonien, Beteiligung: 99,74 %

 **ERSTE** 
Bank
Montenegro, Beteiligung: 41 %*
*Indirekt über Erste & Steiermärkische Bank Kroatien

 **ERSTE** 
Bank
Kroatien, Beteiligung: 41 %

 **ERSTE** 
Bank
Serbien, Beteiligung: 26 %

 **SPARKASSE** 
Slowenien, Beteiligung: 26 %